Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau: Vierteljahresschrift des

Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund

Band: 84 (1992)

Heft: 1

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

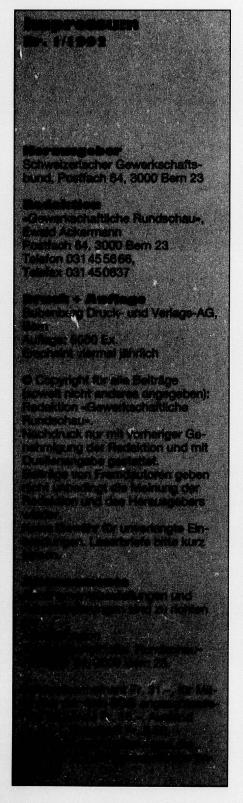
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

RUNDSCHAU

3



Rundschau-Editorial

Die Rundschau ist geleistet. Jetzt ist am kleinen Nenner herumzuflicken. Grösser soll er werden.

Thema:

Verträge. Partnerschaft? Strategien der Gewerkschaften gegen die Aushöhlung der Gesamtarbeitsverträge.

Der GAV ist ein Mittel, die Arbeitsbedingungen zu verbessern. Damit er dies bleibt, haben sich die Gewerkschaften auf kämpferische Zeiten einzustellen.

Von Walter Renschler.

Insgesamt haben es die Gewerkschaften versäumt, die heutigen Probleme in den GAVs zu thematisieren. Künftige Stossrichtung: mehr Mitbestimmung und Selbstverantwortung.
Von Agostino Tarabusi.

Es nützt nichts, vor den Verhandlungen verbal zu drohen, wenn niemand den Inhalt dieser Drohungen wahrmacht. Darum: 1. mehr Vertrauensleute, 2. Richtung Einheitsgewerkschaft. Von Thomas Pfister.

Wir können uns die Zersplitterung der Gewerkschaften und den Verschleiss an Ressourcen nicht mehr leisten. Unsere Kräfte sind zu sammeln und zu konzentrieren.
Von Hans Schäppi.

Bibliothet Bibliothet

Titelbild: Walter Erb

Eine grundsätzliche Absage an die Vertragspolitik gibt es im Bauhauptgewerbe nicht, wohl aber den Versuch zur Deregulierung. Auf Samtpfoten. Von Hans Baumann.

Den massiven Angriffen auf die GAVs können die Gewerkschaften nur vereint begegnen. Also haben die Gewerkschaften einen Teil ihrer Zuständigkeiten an den SGB abzutreten. Von Heinz Thommen.

Nachspeise I

Degressiv? Einheitlich? Indexorientiert? Plafoniert? Voll? Das kleine gewerkschaftliche abc zum Teuerungsausgleich.

18

20

2 I

22

Von Walter Renschler.

Nachspeise 2

1991: Kampf um den vollen Teuerungsausgleich. Ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Vertragsverhandlungen. Von Ewald Ackermann.

Die kurze Rundschau

bien cuit

8 Gruppen. 30 bis 50 lokale Zentren «Arbeit und Recht». Keine Zeitungen mehr. Jährlicher Mitgliederbeitrag: 120.-. Dafür eine Million Mitglieder? Thesen zu den Gewerkschaften 2000. Von Beat Kappeler.

Die internationale Rundschau

15 Literatur-Rundschau

Z 4840